

Niederschrift der 10. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 09.02.2016 - öffentlichlicher Teil

Datum: 09.02.2016

Zeit: 17:00 Uhr –17:36 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Haus 4, Raum 301

Anwesende Ausschussmitglieder:

SPD/BVB-Fraktion

Herr Frank Bretsch SPD/BVB

Herr Christian Hartphiel SPD/BVB

Herr Uwe Neumann SPD/BVB

Vertretung für
Herrn Burkhard Fleischmann

CDU-Fraktion

Herr Dr. Hans-Otto Gerlach CDU

Herr Andreas Meyer CDU

Herr Tobias Schween CDU

Fraktion DIE LINKE

Frau Madlen Bismar DIE LINKE

Frau Evelin Wenzel DIE LINKE

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler FDP

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Herr Gerd Henselin
Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung
Brandenburger Kinder und Jugendlicher mbH

Frau Sigrid Jordan-Nimsch
EJF gemeinnützige AG DSPZ "Am Talsand"
Schwedt/Oder

Frau Sylvia Konang
Kreissportjugend Uckermark

Herr Reinhard Mahnke
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Frau Marion Mangliers
AWO Kreisverband Uckermark e.V.

Beratende Mitglieder

Herr Dietmar Schulze Landrat

Herr Frank Fillbrunn 2. Beigeordneter

Herr Heiko Stäck	Jugendamt / SGL Jugendförder- rung/Kita	Vertretung für Herrn Matthias Genschow
Frau Susanne Krasemann	Gesundheits- und Veterinäramt	
Herr Torsten Gärtner	Kreiselterrat	
Herr Roland Klatt	Staatliches Schulamt Frank- furt/Oder	
Herr Holger Schubert	Evangelische Kirche	
Frau Anja Weckert	Bundesagentur für Arbeit (Träger SGB III)	

Verwaltung

Herr Andreas Jeske	Jugendamt / Jugendhilfeplaner
--------------------	-------------------------------

Schriftführer

Frau Michaela Felgener	Büro des Kreistages
------------------------	---------------------

Gäste

Frau Marion Deniz
 Frau Brigitte Eikemper-Gerlach
 Herr Andy Klingbeil
 Frau Sandra Knoll
 Herr Winfried Koch
 Herr Rene Schley
 Frau Susan Ulrich
 Frau Nicole Usarek
 Frau Diana Zwoch-Mempel

Abwesende Ausschussmitglieder:

SPD/BVB-Fraktion

Herr Burkhard Fleischmann	SPD/BVB	entschuldigt
---------------------------	---------	--------------

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Frau Susann Höft	Angermünder Bildungswerk e.V.
------------------	-------------------------------

Beratende Mitglieder

Frau Ute Armenat	Gleichstellungs-, Behinderten- und Seniorenbeauftragte	entschuldigt
Herr Matthias Genschow	Amtsleiter Jugendamt	entschuldigt

Frau Heike Hellwig-Kluge	Kreissportbund Uckermark	entschuldigt
Herr Roger Schippers	Amtsgericht Prenzlau	entschuldigt
Herr Stefan Schulz-Günther	Kreisrat der Lehrkräfte	entschuldigt
Frau Sandra Urland	Polizeibehörde	
Herr Dekan Bernhard Kohnke	Katholische Kirche	

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bretsch begrüßt die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, den Landrat, den 2. Beigeordneten Herrn Fillbrunn, die weiteren Mitarbeiter der Kreisverwaltung, alle Gäste sowie die Medienvertreter.

Er stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Abgeordnete und 5 stimmberechtigte Mitglieder des Jugendhilfeausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Bretsch stellt fest, dass die Tagesordnung den Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Bretsch teilt mit, dass zur heutigen Sitzung die geänderte Drucksache BR/466/2016/1 zu TOP 9 als Tischvorlage vorgelegt wird.

Der Landrat empfiehlt, wegen des unmittelbaren Sachzusammenhangs, die als TOP 6.2 vorgesehene Anfrage – Drucksache BV/460/2016 (AF/469/2016) des Einreichers Herrn Dr. Gerlach - im Zusammenhang mit dem TOP 10 - Förderschwerpunkte und Zuwendungen auf der Grundlage der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Uckermark 2016 (BV/460/2016) zu behandeln.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 17.11.2015 - öffentlicher Teil
4. Informationen
 - 4.1 Aktuelle Fallzahlenentwicklung bei Kindeswohlgefährdung
 - 4.2 Vorstellung des Bereichs Steuerung
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen
 - 6.1 BV/338/2015
AF/433/2015

7. Anträge
8. Feststellung der Durchschnittssätze der jeweils gültigen Vergütungsregelung gemäß § 16 Abs. 2 Satz 3 Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) 2016
BR/461/2016
9. Feststellung der Durchschnittssätze der jeweils gültigen Vergütungsregelung gemäß § 16 Abs. 2 Satz 3 Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) 2015
BR/466/2016/1
10. Förderschwerpunkte und Zuwendungen auf der Grundlage der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Uckermark 2016
BV/460/2016
10.1 Drucksache BV/460/2016
AF/469/2016
11. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Einrichtung der „Serviceeinheit Jugend“
BV/462/2016

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 17.11.2015 - öffentlicher Teil

Vorlage: 127/2016

Herr Bretsch stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen das Protokoll der 9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses (5. Wahlperiode) am 17.11.2015 – öffentlicher Teil - eingegangen sind und das Protokoll damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Informationen

zu TOP 4.1: Aktuelle Fallzahlenentwicklung bei Kindeswohlgefährdung

Herr Stäck informiert über den aktuellen Stand der Kindeswohlgefährdungen (KWG) im Landkreis Uckermark. Er teilt mit, dass zum Stichtag 05.02.2016 insgesamt 12 Meldungen zu Kindeswohlgefährdungen im Jugendamt des Landkreises eingegangen sind, von denen sich 4 nicht bestätigt haben und 8 als Kindeswohlgefährdungen eingeschätzt wurden.

Frau Bismar erkundigt sich, ob zur nächsten Sitzung eine ganzjährige Statistik aus dem Jahr 2015 vorlegt werden kann. Dies wird für die nächste Sitzung zugesagt.

zu TOP 4.2: Vorstellung des Bereichs Steuerung

Herr Jeske stellt den Bereich Steuerung anhand einer Power-Point-Präsentation (**siehe Anlage 1**) vor.

Herr Dr. Gerlach erkundigt sich nach möglichen freien Gestaltungsräumen des Jugendamtes, da der Vortrag sehr fein gesetzlich unterlegt war. Herr Stäck erläutert anhand des Beispiels „Netzwerk frühe Hilfen“. Hier gibt der Gesetzgeber den Rahmen vor, wie letztendlich die Ausgestaltung erfolgt, obliegt dem Landkreis.

Der Landrat konkretisiert und weist darauf hin, dass es im Jugendamt wenig freie Spielräume gibt.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Bretsch stellt fest, dass es seitens der Einwohner keine Fragen gibt.

zu TOP 6: Anfragen

zu TOP 6.1: BV/338/2015

Vorlage: AF/433/2015

Herr Bretsch macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort des Landrates vom 17.11.2015 erhalten hat und allen übrigen Mitgliedern des Ausschusses sowie den Abgeordneten des Kreistages eine Kopie dieser Antwort zugesandt wurde.

Herr Dr. Gerlach dankt für die ausführliche Antwort.

Erkundigt sich jedoch nochmals danach, wie sich der Gesetzgeber die Ausfinanzierung gedacht hat.

Der Landrat nimmt hierzu Stellung und verdeutlicht, dass konkrete Aussagen nur über die hierfür zuständigen Gerichte eingeholt werden können.

zu TOP 7: Anträge

Herr Bretsch merkt an, dass es keine Anträge vorliegen.

zu TOP 8: Feststellung der Durchschnittssätze der jeweils gültigen Vergütungsregelung gemäß § 16 Abs. 2 Satz 3 Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) 2016

Vorlage: BR/461/2016

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Berichtsvorlage BR/461/2016 zur Kenntnis.

zu TOP 9: Feststellung der Durchschnittssätze der jeweils gültigen Vergütungsregelung gemäß § 16 Abs. 2 Satz 3 Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) 2015

Vorlage: BR/466/2016/1

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Berichtsvorlage BR/466/2016/1 zur Kenntnis.

zu TOP 10: Förderschwerpunkte und Zuwendungen auf der Grundlage der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Uckermark 2016

Vorlage: BV/460/2016

zu TOP 10.1: Drucksache BV/460/2016

Vorlage: AF/469/2016

Herr Bretsch macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort des Landrates vom 01.02.2016 erhalten hat und allen übrigen Mitgliedern des Ausschusses sowie den Abgeordneten des Kreistages eine Kopie dieser Antwort zugesandt wurde.

Herr Dr. Gerlach erkundigt sich, ob der vorliegende Beschluss ein thematischer oder ein finanzieller ist. Herr Bretsch stellt fest, dass dies ein thematischer Beschluss ist.

Herr Gärtner stellt fest, dass die Förderhöhe für den Antrag des Karthausclub e. V. (Nr. 8) noch offen gelassen wurde. Er möchte wissen, wie es sich bei diesem Antrag verhält.

Herr Stäck führt aus, dass der Antrag durch die Verwaltung noch nicht abschließend bearbeitet werden konnte, da der Antragsteller noch nicht alle erforderlichen Unterlagen vorgelegt hat. Wenn der Antrag abschließend bearbeitet wurde und die Förder-summe mehr als 1.500 € beträgt, wird sich der Jugendhilfeausschuss mit diesem Antrag befassen und eine Entscheidung über die Förderhöhe treffen.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Beschlussvorlage BV/460/2016 zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 11: Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Einrichtung der „Serviceeinheit Jugend“

Vorlage: BV/462/2016

Herr Jeske gibt Informationen zur AG Datensatz. Diese existiert seit 3 Jahren und endet im Juni 2016. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung soll die Weiterführung der Arbeit gewährleisten.

Herr Dr. Gerlach begrüßt die Vorlage vor dem Hintergrund der finanziellen Einsparungen.

Herr Gärtner fragt nach, ob hierdurch Personal eingespart werden soll/wird. Herr Bretsch nimmt hierzu Stellung. Personell gibt es keine Änderungen.

Weiterhin erkundigt sich Herr Gärtner nach der Nutzung/Zurverfügungstellung der Daten.

Herr Stäck erläutert hierzu, dass dem Jugendamt alle aufbereiteten Daten durch die Servicestelle zur Verfügung gestellt werden und mit diesen Datensätzen gearbeitet werden kann.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Frank Bretsch
Ausschussvorsitzender

gez. Dietmar Schulze
Landrat

gez. Michaela Felgener
Schriftführerin